

3 $\frac{1}{2}$ % konvertierte Stadt-Anleihe von 1885, 1889, Lit. E, Serie I und II, anfangs 4% im Jahre 1889 auf 3 $\frac{1}{2}$ % herabgesetzt. M. 500 000 Serie I, M. 1 500 000 Serie II in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Bei Serie I von 1886 ab, bei Serie II von 1890 ab durch Ankauf oder Verl. im März per 1./10. mit 1% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1927 bezw. 1931.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1887, Lit. F. M. 7 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Durch Ankauf oder Verl. im Juni per 2./1. mit 1 $\frac{1}{2}$ % und Zs.-Zuwachs bis spät. 1922.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1890, 1891, 1894, Lit. G. M. 16 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 3000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Ankauf oder Verl. im März per 1./10. mit 1 $\frac{1}{2}$ % (bis 1./1. 1897 = 1%) u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1930.

Zahlst. für obige Anleihen: Stadtkasse in Hannover. Kurs für obige Anleihen Ende 1890—1912: 97, 94, 97.25, 98, 101.60, 102, 101.60, 101, 99.50, 95.25, 93.75, 98.50, 100, 100.10, 99.60, 99.60, 97.25, 93.50, 95.25, 96.25, 97, 96.80, 93.75%. Notiert in Hannover.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1896, Lit. H. M. 8 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 3000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im März per 1./7. bis spät. 1931 mit 1 $\frac{1}{2}$ % u. Zs.-Zuwachs; Verstärkung und Totalkündigung zulässig. Zahlstellen: Hannover: Stadtkasse; Berlin: Seehandlung, Bank f. Handel u. Ind., letztere auch in Frankf. a. M. Aufgelegt in Berlin am 28./1. 1896 zu 102.50%. Kurs Ende 1896—1912: In Berlin: 101.30, 100.75, 99.25, —, —, 98.40, 99.60, 100.70, 99.60, 99.10, 97.10, 93, 94.75, 96, —, 97, —%. — Ende 1896—1901: In Hannover: 101.30, 101, 99.25, 95.25, 93.50, 98.50%. Seit 15./11. 1902 in Hannover mit Lit. C—G zus.notiert.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1897, Lit. J u. K. Lit. J M. 3 580 000, Lit. K M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Durch Verl. im Okt. per 1./5. mit jährl. 1 $\frac{1}{2}$ % und Zs.-Zuwachs bei Lit. J und 1% und Zs.-Zuwachs bei Lit. K. Die Rückzahlung der Anleihe Lit. J muss bis 1./5. 1932, der Anleihe K bis 1./5. 1941 erfolgt sein; Verstärkung und Totalkünd. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Hamburg: Norddeutsche Bank, M. M. Warburg & Co. Aufgelegt in Hannover u. Hamburg 14./5. 1897 zu 101.50%. Kurs Ende 1897—1912: In Hannover: 101.35, 99.25, 95, 93, 98.40, 99.75, 99.85, 99.50, 99.50, 97, 92.60, 94.50, 94.50, 94, 92.60, 92%. — In Hamburg: 100.90, 99, 95, 93.75, 97, 99.75, 99.50, 98.50, 98.50, 96.50, 92.50, 94, 95, 93.50, 92.50, 90%.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1898, Lit. L u. M. Lit. L M. 1 300 000, Lit. M M. 1 598 100 in Stücken bei Lit. L à M. 500, 1000, 2000, 5000, bei Lit. M à M. 300, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Durch Verl. im Okt. per 1./5. bei Lit. L mit jährl. 1% und Zs.-Zuwachs bis längstens 1./5. 1942, bei Lit. M mit jährl. 1 $\frac{1}{2}$ % und Zs.-Zuwachs bis längstens 1./5. 1933; Verstärkung und Totalkündigung mit 3monatiger Frist zulässig. Zahlst.: Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Hamburg: Norddeutsche Bank, M. M. Warburg & Co. Aufgelegt in Hamburg u. Hannover am 22./3. 1898 zu 101%. Kurs Ende 1898—1901: In Hannover: 99.10, 95, 93, 98.40%. Seit 15./11. 1902 in Hannover mit Lit. I—N zus.notiert. — In Hamburg: Kurs mit Anl. von 1897 zus.notiert.

3 $\frac{1}{2}$ % konvertierte Stadt-Anleihe von 1899, Lit. N (anfangs 4%, vom 1./2. 1907 ab auf 3 $\frac{1}{2}$ % herabgesetzt) Serie I u. II im urspr. Betrage von M. 2 016 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Durch Verlos. im April per 1./11. bei Serie I mit jährl. 1 $\frac{1}{2}$ % u. Zs.-Zuwachs bis längstens 1./11. 1933, bei Serie II mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs bis längstens 1./11. 1941; Verstärkung und Totalkündig. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Hamburg: Norddeutsche Bank, M. M. Warburg & Co. Die 4% Anleihe wurde aufgelegt am 1./12. 1899 in Hamburg u. Hannover zu 100.25%. Kurs Ende 1899—1904: In Hannover: 101.30, 100.60, 103.50, 103.30, 103.10, 101.35%. — In Hamburg: 101.25, 100.40, 102.75, 102.50, 102.50, 102%. Die 3 $\frac{1}{2}$ % konvertierte Anleihe im Gesamtbetrage von M. 1 840 000 wurde in Hannover eingeführt im Dez. 1905. Kurs in Hannover mit Lit. J—M zus.notiert. Kurs in Hamburg Ende 1907—1912: 92.50, 94, 95, 93.50, 92.50, 90%.

4% Stadt-Anleihe von 1900, Lit. O. Serie I M. 2 500 000, Serie II M. 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Durch Ankauf oder Verl. im April per 1./11. bei Ser. I mit jährl. 1 $\frac{1}{2}$ % u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1934, bei Ser. II mit jährl. 1% u. Zs.-Zuw. bis 1942, verstärkte Tilg. u. Totalkünd. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Hannover: Dresdner Bank. Aufgelegt in Hannover am 6./11. 1900 zu 99.50%. Kurs in Hannover mit Lit. P zus.notiert.

4% Stadt-Anleihe von 1901, Lit. P. M. 3 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Durch Ankauf oder Verl. im Okt. per 1./5. mit jährl. 1 $\frac{1}{2}$ % und Zs.-Zuwachs bis spät. 1./5. 1935, Verstärkung und Totalkündigung mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Hannover: Hannov. Bank sowie deren Fil. in Harburg und Lüneburg, Ephraim Meyer & Sohn; Hamburg: Norddeutsche Bank, M. M. Warburg & Co. Aufgelegt in Hamburg u. Hannover am 28./3. 1901 M. 3 000 000 zu 101.50%. Kurs in Hannover Lit. O u. P Ende 1901—1912: 103.50, 103.30, 103.10, 101.35, 100.40, 101, 99.80, 101, 100.90, 101, 100.50, 99.75%. — Kurs in Hamburg Ende 1901—1912: 102.75, 102.50, 102.50, 102, 100.50, 100, 98.50, 100, 100.50, 100, 100, 97%.

4% Stadt-Anleihe von 1907, Lit. Q, Serie I, II, III. M. 3 550 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Ankauf oder Verlos. im Dez. per 1./7. mit jährl. bezw. $\frac{3}{4}$, 1, 1 $\frac{1}{2}$ % u. Zs.-Zuwachs bis spät. bezw. 1955, 1948, 1941: verstärkte Tilg.